

Öffentliche Stadtvordröneten-Sitzung.

Montag, den 19. September c. Nachm. 4 Uhr.
Vorsitzender: Herr Reg.-Rath a. D. Dr. Gneiff.
Schriftföhrer: Herr Stadtmöller S. 111.

1. Der Antrag auf Revision des fñhlichen Bedingungsplanes des Herrn S. 111.
2. Der Antrag auf Revision des fñhlichen Bedingungsplanes des Herrn S. 111.

3. Der Antrag auf Revision des fñhlichen Bedingungsplanes des Herrn S. 111.
4. Der Antrag auf Revision des fñhlichen Bedingungsplanes des Herrn S. 111.

5. Der Antrag auf Revision des fñhlichen Bedingungsplanes des Herrn S. 111.
6. Der Antrag auf Revision des fñhlichen Bedingungsplanes des Herrn S. 111.

nungsmessigem Zustande. Der schwebt die und die Vertheilung...
Der Magistrat hat sich zu dem Beschlusse an dem die...
Der Magistrat hat sich zu dem Beschlusse an dem die...

7. Der Antrag auf Revision des fñhlichen Bedingungsplanes des Herrn S. 111.
8. Der Antrag auf Revision des fñhlichen Bedingungsplanes des Herrn S. 111.

9. Der Antrag auf Revision des fñhlichen Bedingungsplanes des Herrn S. 111.
10. Der Antrag auf Revision des fñhlichen Bedingungsplanes des Herrn S. 111.

11. Der Antrag auf Revision des fñhlichen Bedingungsplanes des Herrn S. 111.
12. Der Antrag auf Revision des fñhlichen Bedingungsplanes des Herrn S. 111.

13. Der Antrag auf Revision des fñhlichen Bedingungsplanes des Herrn S. 111.
14. Der Antrag auf Revision des fñhlichen Bedingungsplanes des Herrn S. 111.

Der Magistrat hat sich zu dem Beschlusse an dem die...
Der Magistrat hat sich zu dem Beschlusse an dem die...

15. Der Antrag auf Revision des fñhlichen Bedingungsplanes des Herrn S. 111.
16. Der Antrag auf Revision des fñhlichen Bedingungsplanes des Herrn S. 111.

17. Der Antrag auf Revision des fñhlichen Bedingungsplanes des Herrn S. 111.
18. Der Antrag auf Revision des fñhlichen Bedingungsplanes des Herrn S. 111.

19. Der Antrag auf Revision des fñhlichen Bedingungsplanes des Herrn S. 111.
20. Der Antrag auf Revision des fñhlichen Bedingungsplanes des Herrn S. 111.

21. Der Antrag auf Revision des fñhlichen Bedingungsplanes des Herrn S. 111.
22. Der Antrag auf Revision des fñhlichen Bedingungsplanes des Herrn S. 111.

23. Der Antrag auf Revision des fñhlichen Bedingungsplanes des Herrn S. 111.
24. Der Antrag auf Revision des fñhlichen Bedingungsplanes des Herrn S. 111.

Theater-Feuilleton.

Die Montagsaufföhrung des Julius Caesar...
Die Montagsaufföhrung des Julius Caesar...
Die Montagsaufföhrung des Julius Caesar...

Sonnabend den 24. eine erste Wiederholung des „Proben...“

Die Direktion des Stadttheaters empfangt...
Die Direktion des Stadttheaters empfangt...
Die Direktion des Stadttheaters empfangt...

Die Direktion erklñrt sich...
Die Direktion erklñrt sich...
Die Direktion erklñrt sich...

Die Direktion des Stadttheaters empfangt...
Die Direktion des Stadttheaters empfangt...
Die Direktion des Stadttheaters empfangt...

Die Direktion erklñrt sich...
Die Direktion erklñrt sich...
Die Direktion erklñrt sich...

In der am Donnerstag stattfindenden Aufföhrung von...
In der am Donnerstag stattfindenden Aufföhrung von...
In der am Donnerstag stattfindenden Aufföhrung von...

In der am Donnerstag stattfindenden Aufföhrung von...
In der am Donnerstag stattfindenden Aufföhrung von...
In der am Donnerstag stattfindenden Aufföhrung von...

In der am Donnerstag stattfindenden Aufföhrung von...
In der am Donnerstag stattfindenden Aufföhrung von...
In der am Donnerstag stattfindenden Aufföhrung von...

Die Aufföhrung von „Die fñrlichen Verwandten“ wurde...
Die Aufföhrung von „Die fñrlichen Verwandten“ wurde...
Die Aufföhrung von „Die fñrlichen Verwandten“ wurde...

Die Aufföhrung von „Die fñrlichen Verwandten“ wurde...
Die Aufföhrung von „Die fñrlichen Verwandten“ wurde...
Die Aufföhrung von „Die fñrlichen Verwandten“ wurde...

Die Aufföhrung von „Die fñrlichen Verwandten“ wurde...
Die Aufföhrung von „Die fñrlichen Verwandten“ wurde...
Die Aufföhrung von „Die fñrlichen Verwandten“ wurde...



Stadt-Theater.

Direktion: Heinrich Jantsch, Bruno Koebke.
Offiziell: Mittwoch den 21. September 1887.
Anfang 7 1/2 Uhr.

7. Vorstellung. 6. Abonnements-Vorstellung.
Zum ersten Male: **Der Probepfeil.**

Auffspiel in 4 Akten von Oscar Humenthal.

Personen:
Karl Graf Dobnegg, Wolf Pfeiffer, Alta Walcott, Sängerin Margot Vesth, Gräfin Alexandra, Julie Hahn, Graf Raugentolle, Major von Santow, Marie von Braunel, Charotte, ihre Schwester Hedwig Faber, Baron Leopold von der Ege, Bernhard Spritte, Alice von Hohenfels, Ferdinand, Kammerdiener Carl Frieden, Wilhelm, Diener bei Graf Gottfried Greger, Ege's Mutter, sein Neffe Adolf Müller, Franz, Dobnegg, Josef Hertha, Epismüller, Professor am Conservatorium, Edmund Dopf.

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

Schauspiel-Preise:
Prof.-loge 1. Rang 2. — 2. — 2. Rang letzte Reihen 0,50 Mt.
1. Rang-Loge 2.50, 2. Rang-Loge 1.50, 3. Rang nummerirt 0,75
Orchesterboxen 2.50, 2. Rang-Hinterreihen 1. —, Gallerie 0,40

Die Tageskasse ist von 10—1 Uhr Vormittags und von 3—4 Uhr Nachmittags im Vestibul des Theatergebäudes geöffnet.
Garderobe-Abonnements-Bücher zum Preise von 4 Mk. gültig für 38 Vorstellungen, und die vollständigen Pläne des Zuschauerraumes mit Angabe sämtlicher nummerirter Sitze sind an der Kasse à 30 Pfg., sowie Nummern des Tagesblattes mit dem Theaterzettel à 10 Pfg. an der Kasse und bei den Biletteuren zu haben.

Kassendöffnung 7 Uhr. — Anfang 7 1/2 Uhr. — Ende 10 Uhr.

Donnerstag den 22. Sept. 8. Vorstell. 7. Abonnements-Vorstell. Farbe: Blau.
Erstes Auffspiel von Caroline Charles-Hirsch, **Martha.** Im 4. Akte: Einlage: „Die Nachtigall“, russisches Lied von Alkenef, geungen von Caroline Charles-Hirsch. Anfang 7 1/2 Uhr.

Freitag den 23. Sept. 9. Vorstellung. 8. Abonnements-Vorstellung. Farbe: gelb.
Zum 3. Male: **Der fliegende Holländer.** Senta: Alexandra Weichinger. Anfang 7 Uhr.

Nach dem von uns mit den städtischen Behörden vereinbarten Pachtvertrag ist die Veröffentlichung des Theaterzettels mit Angabe der Rollenbesetzung ausschließlich den hiesigen Theaterblättern vorbehalten. Alle anderweitigen Publikationen werden von uns bezüglich ihrer Richtigkeit und Vollständigkeit nicht vertreten.
Die Direktion des Stadt-Theaters.

Echt Pilsener Hôtel gold. Kugel, Leipziger Platz 1a.

Musikalien jeden Genres, Opernauszüge, Potpourris, Lieder, Tänze, Salonmarchen, Arien, Lieder.

Heinrich Karmrodt (Inhaber: Georg Pabstker), Halle a. S., Barfüßerstrasse 19.

Restaurant Barfüßerstr. 5.

Donnerstag: Schlachtfest, wozu Freunde und Gönner ganz ergebenst einlade.

Restaurant zum Kapuziner. Echtes Kapuziner Export-Bräu. Anerkannt exquisite Küche bis Nachts 12 Uhr.

Hofjäger (Saal). Gute Mittwoch Nachmittags

Familien-Concert bei freiem Entrée.

Die Concerte finden regelmäßig auch im Winter statt. NB. Die Regelkrobbe kommt erst Sonnabend, da sie in Chemnitz, wo sie zur Zeit ist, sehr gefällt.

Die redactionellen und Inseratentheil verantwortlich zu tun ist Rudolf in Halle. — Die hiesige Buchdruckerei (R. Meißnermann) in Halle. — Die hiesige Buchdruckerei (R. Meißnermann) in Halle. — Die hiesige Buchdruckerei (R. Meißnermann) in Halle.

Ich habe mich hier als Rechtsanwalt niedergelassen. Mein Bureau befindet sich Leipzigstrasse No. 25, I. Etage
Dr. jur. Kutznitzky, Rechtsanwalt.

Frauen-Industrie-Schule u. Pensionat für Töchter.
Anfang October beginnen die Curie für Handnähen, Kunstarbeit, Spinnen, Kappeln, Freihandschneidern, Maschinennähen, Webeschultheben, Schneidern, Putzmachen, Buchführung, Deutsch, Literatur und fremde Sprachen, Koch- und Haushaltungscure jedoch nur für Pensionistinnen. Junge Mädchen, welche das 14. Jahr erreicht haben, werden hierfür aufgenommen.
Ausbildung von gewerblichen Lehrerinnen, Directricen und Stützen der Hausfrau. Nähere Auskunft, Prospekte und Melbungen bei der Directorin, Vorsteherin Elise Wildhagen.

Kgl. Preuss. Staats-Lotterie.
Hauptgewinne: 1 à 600,000 Mark, 2 à 300,000, 2 à 150,000, 2 à 100,000, 2 à 75,000 R.
Nächste Ziehung am 3. und 4. October d. J.
Auss. à 12 1/2 Mt., 1/2 à 6 1/2 Mt., 1/2 à 3 1/2 Mt., 1/2 à 2 Mt.
1/4 für alle 4 Klassen gültig 4 Mt. verwendend.
Rob. Th. Schröder, Stettin.
Geminaliten 1., 2. und 3. Klasse à 25 Pfg., 4. Klasse 50 Pfg.

Ein Kinderbett steht zu verkaufen. Steinweg 42 im Hof.
Suche zum alshalbigen Eintritt einen jungen Mann mit guter Handschrift
Hirsch, Gerichtsvollzieher.
Schreiber mit schneller Schrift wird aufgenommen. Melb. bei Herrn Sekretär Ungar, Bureau des Stadttheaters, Friedrichstraße 46.
Ein Barbiergehülfe erhält sogleich dauernde Stellung.
Brink, Halle, Rannischestr. 12.
I fröhlichen Banburgen sucht Glasermeister Renner, Handestr. 30.
Als Lehrling für Comptoir findet Sohn achtb. Eltern von Halle, mit gut. Schulbild. u. schön. Handschrift Stellung. Off. sub H. A. 7122 an J. Barock & Co. hier.
Tücht. Mädchen u. gut. Büchern suchen 1. Dtt. Stellen d. Frau Klar, H. Schlamann. Ein 27 Jahr alter

Contor u. Niederlage Magdeburgerstr. 43.
Fleischergasse 41 sind zwei größere Parterre- und zwei größere Wohnungen in der 1. Etage am 1. October oder später zu vermieten.
Carl Boock, Wehl. St. mit Bett zu vermieten Wilhelmstraße 15, III.

Heilanstalt für Nervenkrankheiten **Marienbad** bei Goslar.
Das ganze Jahr hindurch geöffnet. Prospekte bei Sanitätsrath Dr. F. Soryvaas.

Von der Reise zurück. **Dr. Firth, Schimmelstr. 5.**

Deutschen und italienischen Gesangsunterricht ertheilt **Emil Hetschold,** Neißstraße 128, Kaiserhof.

Ein goldener Siegelring gravirt N. F. ist verloren gegangen, abzugeben gegen gute Belohnung **Marienstraße 1a, p.**

Familien-Nachrichten. (Von unsemr Abonnenten uns zugesandt, erlaubend beständigste Familien-Nachrichten finden unter dieser Rubrik gratis Aufnahme.)

Verlobt: Herr cand. theol. R. Delwig mit Fräul. Mathilde Doerfer (Hohenstein-Walden); Herr Ernst Reichardt mit Fräul. Ella Hennings (Magdeburg, Dresden); Herr Walter H. Dienert mit Fräul. Ida Schura (Wardau, Magdeburg); Herr Ernst Palmer mit Fräul. Aug. Köhler (Cardelegen, Magdeburg); Herr Adolph Schlegelinger mit Fräul. Maria Buchholz (Leipzig).
Verheiratet: Herr Privatdocent Dr. phil. Wilh. Eberes mit Fräul. Marie Müller (Burg, Burg-Neubau); Herr Alfred Eberes mit Fräul. Alice Kinath, Herr Otto Buch mit Fräul. Olga Rade, Herr Paul Solowitsch mit Fräul. Minna Rade (Leipzig); Herr Otto Henning mit Fräul. Aug. Papendorf (Leipzig-Neubau); Herr Louis Wilsch mit Fräul. Marg. Schmidt (Gumbinnen, Lebus); Herr Theodor Fode mit Fräul. Ida Rühl (Altenburg, Leipzig).
Eheverren: Ein Sohn: Herr Hermann Plamme (Limmendorf); Herr Dr. Eimrich (Göhris); Herr Dr. W. Schmidt, Herr Georg Becker (Lebus); eine Tochter: Herr Fritz Gleichbauer (Lebus).
Verstorben: Frau Sophie Berger geb. Gönner, Herr Otto Reich (Walden); Frau Marie Johanni geb. Waret (Walden); Dr. Rentier Ehr. Andreas Koch (Albendorf); Wittwe Berner geb. Blümcke (Walden); Frau Marie Ell, Wittwe geb. Holzhausen (Al. Walden); Herr Ludwig Riech (Bremda).